Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 42 (1924)

Heft: 288

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 8. Dezember
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 8 décembre
1924

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 288

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 288

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Ausfuhr elektrischer Energie. — Exportation d'énergie électrique. — Esportazione di energia elettrica. / Société Industrielle de Brasserie & Malterie.

Mitteilungen — Communications.
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der Grundpfandtitel N. S. 1794 im Betrage von Fr. 580, errichtet den 29. Januar 1868 auf der Liegenschaft der Frau Susanna Hegglin-Truttmann, Bäckerei, Menzingen, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber bzw. Ansprecher dieses Pfandtitels wird anmit gerichtlich aufgefordert, denselben bis spätestens 15. Dezember 1925 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen bzw. seine Rechtsansprüche darauf geltend zu machen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt, im Grundbuch gestrichen und an seiner Stelle die Errichtung eines neuen bewilligt wird. (W 674[3])

Zug, den 21. November 1924. Auftrags des Kantonsgerichtes: **Die Gerichtskanzlei.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation Nr. 10369 für 1000 Franken des Anleihens des Kantons Zürich, datiert den 30. September 1916, verzinslich zu 4¾ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 31. März 1923, wird aufgefordert, diesen Titel innert 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 568[1])

Zürich, den 5. Dezember 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der unbekannte Inhaber der 16 Namenaktien der Bezirkskasse Laufen, Nrn. 135/39, 599/602, 1066/70, ohne Talons und Couponsbogen, wird hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 608[2])

Amthaus Laufen, den 6. November 1924.

Der Gerichtspräsident: **Walther.**

Die Kraftloserklärung des auf den Inhaber lautenden, zu 7 % verzinslichen Kassenscheines des Kantons Basel-Stadt Nr. 19642 von Fr. 1000. sowie der dazu gehörenden Semesterzinscoupons auf den 15. September 1924 u. ff. wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 5. November 1924 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die Titel innert drei Jahren, also bis Dienstag, 8. November 1927, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst werden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 616[1])

Basel, den 10. November 1924. **Zivilgerichtsschreiberei.**

Der unbekannte Inhaber des Eigentümerschuldbriefes von Fr. 5000, IV. Pfandrechtsgang, vom 30. Juni 1922, Beleg Serio I, Nr. 7991, lastend auf der Liegenschaft Militärstrasse Nr. 59, in Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert einem Jahr, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 647[1])

Bern, den 17. November 1924. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Sommation est faite au détenteur inconnu du livret d'épargne n° 13697 soldant au 6 octobre 1924 par fr. 4898. 85 en faveur de l'Institut des Jeunes Aveugles, à Fribourg, contre la Banque de l'Etat de Fribourg, de le produire au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Fribourg, le 7 octobre 1924. (W 543[1])

Le président: **A. von der Weid.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1924. 3. Dezember. Unter der Firma **Zürcher Freilager A. G. (Port franc de Zurich S. A.)** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 23. Juli 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Förderung des internationalen Handels durch den Betrieb eines den Vorschriften der Eidgen. Zollverwaltung entsprechenden Freilagers. Die Gesellschaft kann zur Erreichung dieses Zweckes Lagerräume und Lagerplätze selbst erstellen, ankaufen oder mieten und gibt diese nach Massgabe des Betriebsreglementes mietweise an die Interessenten ab. Die Gesellschaft kann auch alle andern mit dem Speditions- und Lagergeschäft zusammenhängenden Aufgaben übernehmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist: Die Neue Zürcher Zeitung. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltunesrat von 7 Mitgliedern, der geschäftsleitende Ausschuss, aus drei Mitgliedern des Verwaltungsrates bestehend, und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt seiu sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: John Syz, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1, Präsident; Joh. Heinrich Frey, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1, Vizpräsident; Dr. Emil Richard, Beamter, von Zürich, in Zollikon; Otto Daetwyler, Direktor, von Oftringen (Aargau), in Zürich 2; Emil Rentsch, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7; Joseph Wyler-Bernheim, Kaufmann, von Ober-Endingen (Aargau), in Zürich 1 (sämtliche sind Mitglieder der Zürcher Handelskammer), und Dr. Paul Rütsche, Stadtrat, von Zürich, in Zürich 1 (Vertreter des Stadtrates von Zürich). Joh. Heinrich Frey, Otto Daetwyler nnd Dr. Emil Richard bilden den geschäftsleitenden Ausschuss. Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates führen zu zweien unter sich oder je mit einem Mitglied des Ausschusses die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Börsenstrasse, im Börsengebäude (Handelskammer).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1924. 3. Dzember. In den Verwaltungsrat der Genossenschaft **Rückversicherungsverband kantonal-schweizerischer Feuerversicherungsanstalten (Union de réassurance d'Etablissements cantonaux suisses d'assurance contre l'incendie),** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1923, Seite 1706 und dortige Verweisung), ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. Juni 1924 Finanzsekretär Hans Eggenberger, von Grabs, in St. Gallen, mit Kollektivunterschrift gewählt worden. Ferner ist das Geschäftsdomizil von Marktgasse 37 nach Bundesgasse 20 verlegt worden.

3. Dezember. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero),** mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 202 vom 29. August 1924, Seite 1445 und dortige Verweisungen). Fritz Jenuy-Dürst und Dr. Alfred Frey sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde in diesen gewählt: Caspar Jenny, Fabrikant, von Niederurnen, in Ziegelbrücke. Das Mitglied des Verwaltungsrates Diethelm führt die Vornamen Wilhelm Heinrich (nicht Wilhelm Friedrich).

Agentur, Import, Export. — 4. Dezember. Die Kollektivgesellschaft **Sendy & Buser in Liquid.,** Agentur, Import und Export usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 94 vom 13. April 1920, Seite 682 und dortige Verweisungen), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

4. Dezember. Die von der Firma **Sanitätsgeschäft M. Schaerer A. G. (Maison M. Schaerer S. A.),** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1923, Seite 1742 und dortige Verweisungen), an Karl Breining, Oberingenieur, von Karlsruhe, in Bern, erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

4. Dezember. Uuter dem Namen **Stiftung Otto Zaugg** besteht, mit dem Sitz in Bern, eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. Z. G. B. Die Stiftungsurkunde datiert vom 28. November 1924. Die Stiftung bezweckt, den Angestellten des Otto Zaugg, Werkzeuggeschäft, Kramgasse Nr. 78, in Bern, als Alters- und Invaliditätskasse zu dienen. Oberstes Organ ist der Stiftungsrat, bestehend aus drei Mitgliedern. Dieselben werden vom Geschäftsinhaber, welcher selber den Vorsitz bekleidet, ernannt. Wenigstens ein Mitglied ist den Angestellten des Geschäftes zu entnehmen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Vorsitzende, gemeinsam mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates. Der Stiftungsrat besteht aus: Otto Zaugg, von Eggiwil, Kaufmann; Otto Tanner, von Dintikon (Aargau), Kaufmann, und Walter Brunner, von Uetendorf, Buchhalter, alle in Bern. Der Stiftungsrat ernennt aus seiner Mitte auf drei Jahre einen Geschäftsführer, der die laufenden Geschäfto und das Kassawesen besorgt und jedes Jahr nach dem 31. Dezember dem Stiftungsrat Bericht und Rechnung ablegt. Das Geschäftslokal befindet sich Kramgasse 78, in Bern.

Bureau de Courtelary

Fromagerie, commerce de beurre. — 3 décembre. Le chef de la maison **Jean Schlaefli,** à Courtlary, est Jean Schlaefli, de Lyssach, à Courtelary. Fromagerie et commerce de beurre.

Fromagerie, commerce de beurre et de petit bétail. — 4 décembre. Le chef de la maison **Jean Burgi,** à Cortébert, est Jean Burgi, originaire d'Arberg, à Cortébert. Fromagerie, commerce de beurre et commerce de petit bétail.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Broderie. — 1924. 1. Dezember. Die Firma **Neff-Fässler,** Broderie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 210 vom 24. Mai 1904, Seite 838), verzeigt als Geschäftslokal: Löwenstrasse Nr. 12.

Versicherungsbureau. — 1. Dezember. Die Firma **Alfred Luternauer,** Versicherungsbureau, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 306 vom 20. Dezember 1919, Seite 2248 und dortige Verweisung), hat ihr Geschäftslokal nach Sälihügel Nr. 5 verlegt.

Kaffee, Tee, Kakao. — 1. Dezember. Die Firma **Paul Jeger,** Kaffee, Tee, Kakao en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1923, Seite 1766), wird infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin, von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

Südfrüchte. — 2. Dezember. Die Firma **Johann Rölli,** Südfrüchtenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 293 vom 29. Dezember 1922, Seite 2409), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Veltliner-Wein. — 2. Dezember. Die Firma **C. Macoggi,** Veltliner Wein-Import, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1917, Seite 1264), verzeigt nun als Geschäftslokal: Denkmalstrasse Nr. 5.

3. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Journal-Lesezirkel-Luzern, G. Disler-Fuchs & Cie.,** Abgabe einer Anzahl der beliebtesten Zeitschriften in wöchentlichen Lesemappen zu billigen Abonnementspreisen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 316 vom 18. Dezember 1913, Seite 2218), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Erze und Rohmetalle. — 3. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bauer & Co.,** Handel in Erzen und Rohmetallen für eigene Rechnung und in Kommission, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1923, Seite 1843), wird infolge völligen Eingangs des Geschäftsbetriebes und unbekannten Aufenthaltes der Gesellschafter von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Buchdruckerei, Buchbinderei, Papeterie. — 1924. 5. Dezember. Inhaber der Firma **Josef Camenzind,** in Arth, ist Josef Camenzind, von Gersau, in Arth. Buchdruckerei, Buchbinderei, Papeterie. Hauptplatz.

5. Dezember. Inhaber der Firma **Fritz Büttikofer, Bäckerei & Spezereihandlung,** in Lachen, ist Fritz Büttikofer, von Ersigen (Bern), in Lachen. Bäckerei und Spezereihandlung.

Holzhandlung, Sägerei, Hobelwerk. — 5. Dezember. Thomas Beck, von Triesenberg (Liechtenstein), in Lachen, und Nicolaus Beck, von Seewis i. P. (Graubünden), in Lachen, haben unter der Firma: **Nico & Ths Beck,** in Lachen (Schwyz), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1924 ihren Anfang nahm. Holzhandlung, Sägerei und Hobelwerk. Geschäftslokal: Säge, Lachen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Kolonialwaren. — 1924. 5. Dezember. Die Firma **Robert Blättler,** Handel in Lebensmitteln und Spezereien, in Hergiswil (S. H. A. B. Nr. 150 vom 12. April 1904, Seite 597 und dortige Verweisung), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Robert Blättler-Weber, Colonialwaren», in Hergiswil.

Inhaber der Firma **Robert Blättler-Weber, Colonialwaren,** in Hergiswil, ist Robert Blättler-Weber, von und in Hergiswil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Robert Blättler». Natur des Geschäftes: Handel in Colonialwaren.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1924. 2. Dezember. Die Firma **Friedrich Hofmann,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 249 vom 10. Oktober 1921, Seite 1963), Wirtschaftsbetrieb, hat ihren Sitz nach Riehen, Riehenstrasse 260 (Rheinischer Hof), verlegt, wo nun auch der Inhaber wohnt.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1924. 1. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband der Spenglermeister und Installateure von Baselland und Umgebung,** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 157 vom 22. Juni 1909, Seite 1126), hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 4. Oktober 1924 aufgelöst. Die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Spezerei- und Manufakturwaren usw. — 1. Dezember. Inhaber der Firma **Albert Abt-Bauer,** in Bretzwil, ist Albert Abt-Bauer, von und in Bretzwil. Handel in Spezereien, Manufakturwaren und Geschirr.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1924. 5. Dezember. Nachgenannte Firmen sind infolge Wegzuges der Inhaber von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen worden:

1. Mischregler für Gasapparate und andere patentierte Neuheiten. — **Brändli-Keller,** Generalvertretung für die Schweiz und Frankreich der patentierten Mischegler für Gasapparate und anderer patentierter Neuheiten, in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1922, Seite 268);

2. **A. Durrer-Egger, Hotel Schweizer-Bahnhof,** Hotelbetrieb, in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1917, Seite 745);

3. Wein und Comestibles. — **G. Perani,** Weinhandlung und Comestiblesgeschäft, in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 66 vom 12. März 1912, Seite 442).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei. — 1924. 2. Dezember. Die Firma **J. Dolder, Sohn,** Stickereifabrikation, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Dezember 1924, Seite 1977), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Jakob Hilber, vormals J. Dolder Sohn (Jacques Hilber, ci-devant J. Dolder fils),** in Flawil, ist Jakob Hilber, von Magdenau-Degersheim, in Flawil. Fabrikation und Export von Stickereien.

Viehhandel. — 2. Dezember. Inhaber der Firma **Hermann Studer,** in Riesershaus-Muolen, ist Hermann Studer, von Berg, in Riesershaus. Viehhandel.

Metzgerei und Wursterei. — 3. Dezember. Inhaber der Firma **Otto Lehmann,** in Rapperswil, ist Otto Lehmann, von Langnau, in Rapperswil. Metzgerei und Wursterei. Hauptplatz.

Mosterei und Obstverwertung. — 3. Dezember. Die Firma **Notker Bernet,** Mosterei und Obstverwertung, in Rossreute-Bronschhofen (S. H. A. B. Nr. 301 vom 29. Dezember 1918, Seite 1980), ist infolge Reduktion des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

3. Dezember. Emil Anderau, von Gaiserwald, in Gossau, und Alois Niedermann, von Mosnang, in St. Gallen O, beide Buchdrucker, haben unter der Firma **Anderau & Niedermann, Gutenberg-Druckerei,** in St. Gallen O, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1924 ihren Anfang nahm. Buchdruckerei. Beatusstrasse 3.

3. Dezember. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Käsereigenossenschaft Oberrindal-Ramsau,** mit Sitz in Oberuzwil (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1917, Seite 970), ist der bisherige Kassier Pius Zimmermann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden als Mitglieder des Vorstandes gewählt: Friedrich Breitenmoser, von Bütschwil, Kassier; Otto Hug, von Stein (Appenzell), und Albert Schmid, von Mogelsberg; sämtliche in Oberrindal, Landwirte. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Export von Stickereien. — 4. Dezember. Inhaberin der Firma **Leonie Feusi-Schelling,** in Rheineck, ist Leonie Feusi-Schelling, von Freienbach (Schwyz), in Rheineck. Export von Stickereien. Appenzellerstrasse.

Schneiderei-Besatzartikel. — 4. Dezember. Inhaber der Firma **Johann Schlegel,** in Grabs, ist Johann Schlegel, von und in Grabs. Schneiderei-Besatzartikel. Kirchbündt.

Installationen. — 4. Dezember. Die Firma **Emil Rogg,** Installationsgeschäft, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 149 vom 28. Juni 1924, Seite 1099), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Elektrische und sanitäre Anlagen. — 4. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gasser & Brauchli,** elektrische Installationen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 224 vom 18. September 1919, Seite 1642), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven werden von der Firma «Gasser & Rogg» übernommen. Die Firma «Gasser & Brauchli» ist daher erloschen.

Emil Gasser, von Zürich, in St. Gallen C, und Emil Josef Rogg, von Wittenbach, in St. Gallen W, haben unter der Firma **Gasser & Rogg,** in St. Gallen C, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1924 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gasser & Brauchli» übernimmt. Elektrische und sanitäre Anlagen. Frohngartenstrasse 4.

Elektrische Installationen. — 4. Dezember. Inhaber der Firma **Theodor Brauchli,** in St. Gallen O, ist Theodor Brauchli, von Berg (Thurgau), in St. Gallen O. Elektrische Installationen. Rosenheimstrasse 7.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Albergo; olii e sigari. — 1924. 3 dicembre. Titolare della ditta **Tarchini Elvezio,** in Balerna, è Elvezio Tarchini fu Costante, da Balerna, suo domicilio. Esercizio dell'Albergo Federale con vendita di olii e sigari.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Travaux de maçonnerie et ciment. — 1924. 4 décembre. La société en nom collectif **Cortellini et Martinelli,** à Lausanne, travaux de maçonnerie et ciment (F. o. s. du c. du 16 mars 1922), est dissoute; la liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

4 décembre. Selon procès-verbal reçu Alfred Menétrey, notaire, à Lausanne, le 21 novembre 1924, les actionnaires de la **Société anonyme Immobilière de Béthusy,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 décembre 1922), ont modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: L'organe de publication de la société sera dorénavant la Feuille d'avis de Lausanne. Le conseil d'administration pourra être composé d'un à trois membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un seul administrateur. L'assemblée a désigné en qualité de seul administrateur: Otto, fils de Alcide Schlaeppi, de La Lenk (Berne), industriel, à Lausanne, Avenue du Léman 8. Les administrateurs Albert Vuagneux, Eugène Blanc et Placide Moschetto sont radiés.

Café. — 4 décembre. Le chef de la maison **Tauxe-Perrottet,** à Lausanne, est Armand Tauxe allié Perrottet, d'Aigle, à Lausanne. Exploitation d'un café, Place du Tunnel 1, à l'enseigne «Café des Agriculteurs».

Bureau de Morges

Laiterie. — 3 décembre. La raison **A. Monney,** à St-Saphorin-sur-Morges, exploitation de l'industrie laitière (F. o. s. du c. du 6 avril 1904, n° 142, page 562), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Exploitation d'un café et d'une machine à scier et couper le bois. — 3 décembre. Le chef de la maison **Charles Dessibourg,** à Morges, est Charles Dessibourg, de St-Aubin (Fribourg), domicilié à Morges. Exploitation du café du Petit-Paris et d'une machine à scier et couper le bois. Rue de Lausanne n° 36.

Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie, optique, machines à coudre. — 3 décembre. Le chef de la maison **Franz Golaz-Grisard,** à Morges, est Franz-Arnold Golaz allié Grisard, de l'Abbaye, domicilié à Morges. Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie, optique, machines à coudre. Grande Rue n° 57.

Alimentation générale. — 4 décembre. La maison «Ch. Petitpierre», à Neuchâtel, alimentation générale (F. o. s. du c. du 1er novembre 1916, n° 257, page 1664), a supprimé sa succursale de Morges; la raison **Ch. Petitpierre,** à Morges, est en conséquence radiée.

Bureau de Vevey

3 décembre. La société **Park Hôtel Mooser, Société Anonyme,** à Vevey (F. o. s. du c. des 29 décembre 1919, n° 313, page 2300, et 10 octobre 1921, n° 241, page 1961), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé de: Gustave Dénéréaz, de Chardonne, régisseur, domicilié à la Tour-de-Peilz, président; Henri Clerc, de Bavois, chef du service des gérances à la Banque Cantonale Vaudoise, domicilié à Lausanne; Paul Platel, de Rougemont, agent de la Banque cantonale, domicilié à Vevey. Les signatures des précédents administrateurs, démissionnaires, soit de: Alice Kochler, née Mooser; César Gérard, président, et Henri Morier, secrétaire, sont radiées.

Bière. — 4 décembre. La raison **Ed. Guhl,** à Montreux, bière (F. o. s. du c. du 30 janvier 1890, n° 14, page 66), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1924. 24 novembre. **Société Italienne de Secours Mutuels,** association ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 27 novembre 1916, n° 279, page 1795), fait inscrire ce qui suit: 1. Ses derniers statuts sont du 23 juin 1921. 2. Pour faire partie de l'association, il faut être citoyen italien, âgé de 16 ans révolus et de 50 ans au plus, sain de corps et d'esprit et présenter sa demande d'admission au président de l'association avec pièces à l'appui. 3. Tous les sociétaires payent une cotisation mensuelle fixée par l'assemblée annuelle obligatoire. Cette cotisation peut être augmentée ou diminuée, selon le résultat de l'exercice écoulé. 4. La direction est composée de 11 membres, soit d'un président, d'un vice-président, d'un caissier, d'un secrétaire et de sept conseillers, nommés par l'assemblée générale. 5. L'association est engagée par les signatures collectives, soit du président ou du vice-président, apposées avec celle du secrétaire. 6. Dans son assemblée extraordinaire du 4 mars 1923, l'association a revisé ses statuts en constituant particulièrement une caisse d'invalidité et de vieillesse, alimentée par des versements mensuels de fr. —.50 effectués par chaque sociétaire. 7. Dans son assemblée générale du 27 janvier 1924, l'association a désigné: Jean Fortis, plâtrier-peintre, président; Louis Rossi, cordonnier, vice-président; Angelo Porta, marbrier, secrétaire; tous d'origine italienne et domiciliés à Neuchâtel. Les signatures de Daniel Manzini, ancien président, décédé, et Cornélio Aimone, ancien secrétaire, et de Marlo Chosi, caissier, sont radiées. Les autres faits publiés n'ont pas subi de modifications.

Maison de blanc et nouveautés. — 3 décembre. La société en commandite **Berger et Cie,** maison de blanc et nouveautés, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 septembre 1923, n° 227, page 1875), est radiée, sa liquidation étant terminée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Jean-Louis Berger».

Le chef de la maison **Jean-Louis Berger,** à Neuchâtel, est Jean-Louis Berger, de Grosshöchstetten (Berne) et Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel. Maison de blanc et nouveautés. Rue de l'Hôpital n° 18. Cette maison reprend l'actif et le passif de la maison «Berger & Cie» radiée.

Epicerie et vins. — 3 décembre. La raison **Hri Gacond,** épicerie et vins, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 1er mars 1902, n° 78, page 310), est radiée par suite de remise de commerce.

Cadrans émail. — 3 décembre. La raison **H. Dubois,** fabrique de cadrans d'émail, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 30 janvier 1908, n° 24, page 158), est radiée par suite de décès du titulaire.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle. — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

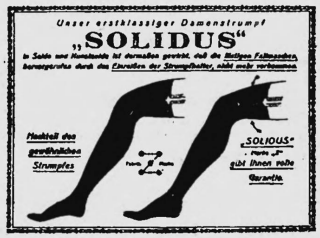
Berichtigte Publikation
(Das Klischee betreffend)

Nr. 57533. — 10. November 1924, 18 Uhr.
Sveriges Urmakare Aktiebolag, Handel,
Stockholm (Schweden).
Uhren, Uhrenfournituren und Uhrmacherbedarfsartikel.

(Siehe S. H. A. B. Nr. 282 von 1924).

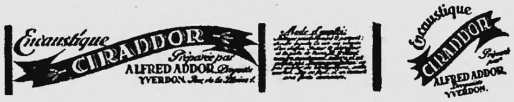
Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 57570. — 18. November 1924, 12 Uhr.
Aktiengesellschaft der mechanischen Strickereien vormals Zimmerli & Cie., Fabrikation,
Aarburg (Schweiz).
Wirkwaren aus Seide oder Kunstseide hergestellt.



Nr. 57571. — 17. November 1924, 8 Uhr.
Rohrbach & Feldman, Fabrikation und Handel,
St. Gallen (Schweiz).
Hausschuhe.

N° 57572. — 24 octobre 1924, 8 h.
Alfred Addor, fabrication,
Yverdon (Suisse).
Encaustique.



Nr. 57573. — 18. November 1924, 8 Uhr.
Imprese iberiche S. A. (Empresas ibericas S. A.), Handel,
Basel (Schweiz).
Aus der iberischen Halbinsel stammende Erzeugnisse, nämlich: Weine aller Art, Alkohol, Spirituosen, Liköre, Biere und Mineralwasser.

Empresas Ibericas

Nr. 57574. — 10. November 1924, 8 Uhr.
Albert H. Büchi, Handel,
Zürich (Schweiz).
Kaffeemaschinen und Kaffee.

Papagei

N° 57575. — 22 octobre 1924, 8 h.
Ed. Gindrat, fabrication,
Orbe (Suisse).
Produits pharmaceutiques.

SANUROL

Nr. 57576. — 15. November 1924, 8 Uhr.
Georges Meyer & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Wohlen (Aargau, Schweiz).
Hutgeflechte.

Nr. 57577. — 15. November 1924, 8 Uhr.
Georges Meyer & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Wohlen (Aargau, Schweiz).
Hutgeflechte.

N° 57578. — 20 novembre 1924, 11 h.
Félix Castellino, commerce,
Chambésy-Pregny (Suisse).
Laine.

Laine Serpent

Nr. 57579. — 15. November 1924, 12 Uhr.
Jakob Jaeggli & Cie., Fabrikation und Handel,
Winterthur-Oberwinterthur (Schweiz).
Wolle und Baumwollgarn.

LAINE FAISANS

N° 57580. — 19 novembre 1924, 8 h.
L. Chappaz et Cie., commerce,
Genève (Suisse).
Combustibles.

N° 57581. — 18 novembre 1924, 8 h.

Société laitière des Alpes Bernoises, fabrication et commerce,
Stalden (Emmenthal, Suisse).

Lait et produits laitiers.

Cor des Alpes. — Alphorn.
(Renouvellement du n° 17916).

N° 57582. — 18 novembre 1924, 8 h.

Société laitière des Alpes Bernoises, fabrication et commerce,
Stalden (Emmenthal, Suisse).

Lait et produits laitiers.

Fer-à-cheval

Hufeisen
(Renouvellement du n° 17917).

N° 57583. — 18 novembre 1924, 8 h.

Société laitière des Alpes Bernoises, fabrication et commerce,
Stalden (Emmenthal, Suisse).

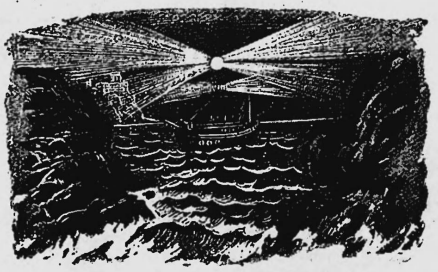
Lait et produits laitiers.

Guide de Montagne. — Bergführer.
(Renouvellement du n° 17918).

N° 57584. — 18 novembre 1924, 8 h.

Société laitière des Alpes Bernoises, fabrication et commerce,
Stalden (Emmenthal, Suisse).

Lait et produits laitiers.

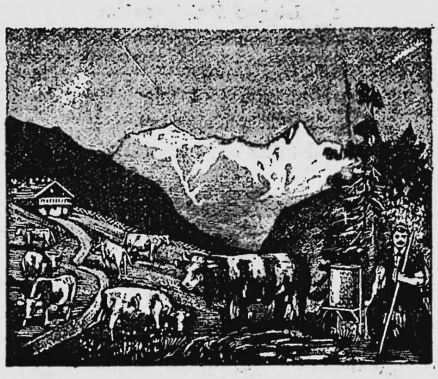


Phare. — Leuchtthurm.
(Renouvellement du n° 17919).

N° 57585. — 18 novembre 1924, 8 h.

Société laitière des Alpes Bernoises, fabrication et commerce,
Stalden (Emmenthal, Suisse).

Lait et produits laitiers.



Troupeau. — Heerde.
(Renouvellement du n° 17920).

Nr. 57586. — 15. November 1924, 8 Uhr.

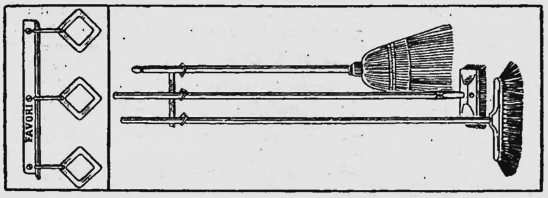
Gottlieb Krauss, Fabrikation,
Winterthur (Schweiz).

Lack und Farbwaren.

N° 57587. — 14 novembre 1924, 8 h.

Arthur Jacot, fabrication et commerce,
Fleurier (Suisse).

Porte-brosses.



Nr. 57588. — 1. November 1924, 8 Uhr.

Josef Schürholz, Fabrikation und Handel,
Köln a. Rh. (Deutschland).

Arzneimittel für Menschen und Tiere, insbesondere Lösungen von Jod und Fetten und Oelen.

Isapogen

Nr. 57589. — 3. November 1924, 8 Uhr.

Alfred Röhm, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Chemisch-technische Produkte, insbesondere als Deck-, Glanz- und Färbmittel in der Lederfabrikation und für Deck- und Glanzmittel für fertiges Leder.

EGUALIN

N° 57590. — 18 novembre 1924, 8 h.

A. Rossel-Conrad, fabrique de montres „La Trame", fabrication,
Tramelan-dessus (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

GUANABARA

N° 57591. — 15 novembre 1924, 8 h.
Bürki & Unkel, fabrication,
Bienne (Suisse).
Montres, mouvements de montres et fournitures d'horlogerie.

LAURUS

Nr. 57592. — 17. November 1924, 8 Uhr.
G. Weidmann, Fabrikation,
Basel (Schweiz).
Chemisch-technische Produkte.

Carbolít

Nr. 57593. — 17. November 1924, 8 Uhr.
G. Weidmann, Fabrikation,
Basel (Schweiz).
Chemisch-technische Produkte.

Carbonít

N° 57594. — 4 novembre 1924, 8 h.
Numa Jeannin, fabrication,
Fleurier (Suisse).
Montres, articles d'horlogerie.

OLMA

N° 57595. — 4 novembre 1924, 8 h.
Labhart & Cie., commerce,
Lausanne (Suisse).
Savons de ménage, lessives.

ELEPHANT

Ausfuhr elektrischer Energie

Die **Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe** in Lausanne stellt das Gesuch um Bewilligung zur Ausfuhr von Abfallenergie aus ihren bestehenden Werken La Dernier bei Vallorbe und Montcherand bei Orbe sowie besonders aus dem bei Bex zu erstellenden Werk La Peuffaire.

Die auszuführende Leistung soll, an der Schweizergrenze bei Crassier-La Rippe gemessen, bis zur Inbetriebsetzung des Werkes La Peuffaire, d. h. voraussichtlich bis Ende des Jahres 1926 max. 2000 KW betragen, wobei die jährlich auszuführende Energiemenge max. 10,000,000 Kilowattstunden nicht übersteigen soll. Nach Inbetriebsetzung des Werkes La Peuffaire soll die auszuführende Leistung auf **max. 4000 Kilowatt** und die jährlich auszuführende Energiemenge auf max. 28,000,000 Kilowattstunden erhöht werden.

Bei ungünstigen Wasserverhältnissen kann die Lieferung vollständig eingestellt werden.

Die Ausfuhr aus den bestehenden Werken soll nach Fertigstellung der zu bauenden Leitung Montcherand-Rolle-La Rippe-Schweizergrenze voraussichtlich Ende des Jahres 1925 beginnen, die Ausfuhr aus dem Werk La Peuffaire nach Inbetriebsetzung dieses Werkes und der zu erstellenden Leitung La Peuffaire-Montcherand.

Die Bewilligung soll mit Gültigkeit **bis 31. Dezember 1937** erteilt werden.

Die Energie soll an die Etablissements Bertolus in St. Etienne geliefert und in Bellegarde in einem Werk dieser Unternehmung sowie in einem Werk der Société des produits azotés in Paris verwendet werden. Die ausgeführte Energie soll daselbst zur Herstellung von Calciumkarbid und Eisenlegierungen dienen.

Nach Erstellung des Werkes La Peuffaire soll allenfalls ein Teil der zur Ausfuhr bestimmten Energie an die mit den Etablissements Bertolus in Interessengemeinschaft stehende Fonte électrique S. A. in Bex geliefert werden.

Gemäss Art. 6 der Verordnung über die Ausfuhr elektrischer Energie, vom 4. September 1924, wird dieses Begehren hiermit veröffentlicht. Einsprachen und andere Vernehmlassungen irgendwelcher Art sind bei der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens den **3. Januar 1925** einzureichen. Ebenso ist ein allfälliger Strombedarf im Inlande bis zu diesem Zeitpunkt anzumelden. (V 214[1])

Bern, den 25. November 1924. **Eidg. Amt für Wasserwirtschaft.**

Exportation d'énergie électrique

La **Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe** à Lausanne demande l'autorisation d'exporter de l'énergie de déchet provenant de ses usines existantes de La Dernier près de Vallorbe et de Montcherand près d'Orbe et tout particulièrement de l'usine de La Peuffaire à construire près de Bex.

Jusqu'à la mise en service de l'usine de La Peuffaire, c'est-à-dire probablement jusqu'à la fin de l'année 1926, la puissance à exporter, mesurée à la frontière suisse près de Crassier-La Rippe, doit s'élever au max. à 2000 kilowatts et la quantité d'énergie exportable ne pas dépasser 10,000,000 de kilowattheures par an. Après la mise en service de l'usine de La Peuffaire la puissance destinée à l'exportation doit être portée à **4000 kilowatts au max.** et la quantité d'énergie correspondante à 28,000,000 de kilowattheures au max. par an.

Dans le cas de conditions hydrologiques défavorables, la fourniture d'énergie pourra être suspendue complètement.

Le début de l'exportation doit avoir lieu, pour l'énergie provenant des usines existantes, après l'achèvement de la ligne à construire Montcherand-Rolle-La Rippe-frontière suisse, c'est-à-dire probablement à la fin de l'année 1925 et, pour l'énergie provenant de l'usine de La Peuffaire, après la mise en service de cette usine et de la ligne à construire La Peuffaire-Montcherand.

L'autorisation doit être valable **jusqu'au 31 décembre 1937.**

L'énergie doit être fournie aux Etablissements Bertolus à St-Etienne et utilisée à Bellegarde dans une usine de cette entreprise ainsi que dans une usine de la Société des produits azotés à Paris pour y servir à la fabrication de carbure de calcium et d'alliages ferro-métalliques.

Après la construction de l'usine de La Peuffaire une partie de l'énergie destinée à l'exportation devra être livrée, le cas échéant, à la Fonte électrique S. A. à Bex qui est en liaison d'intérêts avec les Etablissements Bertolus.

Conformément à l'article 6 de l'ordonnance du 4 septembre 1924 sur l'exportation de l'énergie électrique, cette demande est rendue publique. Les oppositions et remarques de n'importe quelle nature doivent être toutes adressées au service soussigné avant le **3 janvier 1925.** Il en est de même pour toute demande d'utilisation de cette énergie dans le pays. (V 215[1])

Berne, le 25 novembre 1924. **Service fédéral des Eaux.**

* * *

Esportazione di energia elettrica

La **Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe** di Losanna fa domanda affinchè le venga accordata l'autorizzazione d'esportazione per un quantitivo di energia di sopravanzo dalle sue officine già esistenti di La Dernier presso Vallorbe e Montcherand presso Orbe come pure specialmente da quella da costruirsi a La Peuffaire presso Bex.

Il potenziale da esportarsi, misurato al confine svizzero presso Crassier-La Rippe, dovrebbe importare, fino ad apertura all'esercizio dell'Officina di La Peuffaire e cioè prevedibilmente fino alla fine dell'anno 1926, un massimo di 2000 KW, laddove il quantitativo di energia annuale di esportazione non dovrebbe superare i 10,000,000 di kilowattore. Quando l'Officina di La Peuffaire sarà in attività il potenziale d'esportazione sarà aumentato fino ad un **massimo di 4000 kilowatt** ed il quantitativo annuale di energia d'esportazione fino ad un massimo di 28,000,000 di kilowattore.

Nel caso avessero a verificarsi condizioni idrauliche sfavorevoli la fornitura potrà venir sospesa.

L'esportazione dalle officine già esistenti principierebbe dopo che la costruenda linea Montcherand-Rolle-La Rippe-confine svizzero sarà terminata e cioè prevedibilmente alla fine dell'anno 1925; l'esportazione dall'officina di La Peuffaire quando la stessa sarà in attività e la linea La Peuffaire-Montcherand terminata.

L'autorizzazione dovrebbe valere **fino al 31 dicembre 1937.**

L'energia verrebbe fornita agli «Etablissements-Bertolus» in St-Etienne e utilizzata a Bellegarde in una officina di quest'impresa come pure in una fabbrica della «Société des produits azotés» di Parigi. L'energia esportata dovrebbe servire colà alla produzione del carburo di calcio e alle leghe di ferro.

Terminata la officiua di La Peuffaire una parte dell'energia destinata all'esportazione verrebbe eventualmente fornita alla «Fonte électrique S. A.» a Bex che ha comunità d'interessi cogli «Etablissements Bertolus».

A tenore dell'art. 6 dell'ordinanza sull'esportazione di energia elettrica del 4 settembre 1924, questa domanda viene qui pubblicata. Opposizioni e comunicazioni di qualsiasi natura sono da inoltrarsi al servizio sottocritto al più tardi fino al **3 gennaio 1925.** Così pure è da notificarsi entro il medesimo termine un'eventuale fabbisogno di energia pel consumo interno.

Berna, 25 novembre 1924. (V 216[1])

Servizio federale delle Aque.

Société Industrielle de Brasserie & Malterie (Usine aux Moulineaux)

Convocation en assemblée générale des porteurs d'obligations 4½ %.

D'accord avec l'ordonnance du Conseil fédéral sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations du 20 février 1918, les porteurs des obligations sont convoqués en **assemblée le lundi, 22 décembre 1924, à 14 heures, au local de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, à Genève,** aux fins de délibérer sur les objets contenus dans l'ordre du jour suivant:

1. Désignation du président et des scrutateurs à l'assemblée.
2. Rapport sur la situation de la société.
3. Transformation des 2000 obligations de fr. 500 de l'emprunt 4½ % 1903 en actions privilégiées (7 %) cumulatives d'un montant nominal de fr. 500 portant jouissance dès le 1er octobre 1924.
4. Autorisation aux représentants des obligataires, MM. Vernet et Fleury, ou en leur nom à l'un d'eux, de procéder à la radiation de l'hypothèque de un million de francs français existant sur une partie des immeubles de la Société Industrielle de Brasserie & Malterie, en garantie partielle de l'emprunt obligations.

L'adhésion des obligataires représentant les trois quarts au moins du montant des obligations en circulation est nécessaire pour que ces propositions puissent être valablement acceptées.

Le texte des propositions avec commentaires sera remis à tout obligataire qui en fera la demande.

Les obligataires devront justifier de leurs droits de faire représenter leurs titres à l'assemblée auprès de l'une des banques désignées ci-après: Hentsch, Forget & Cie, 66, Rue du Stand; Bordier & Cie, 16, Rue de Hollande; Comptoir d'Escompte de Genève, Siège de Lausanne.

Les cartes d'admission qui seront délivrées aux ayants droit indiqueront le nombre et les numéros des obligations.

Les porteurs qui ne pourraient pas assister à l'assemblée pourront s'y faire représenter par un tiers au moyen du pouvoir attenant à la carte d'admission. (V 221[2])

Genève, le 1er décembre 1924. **Le conseil d'administration.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Ueberweisungskurse vom 6. Dezember an — Cours de réduction à partir du 6 décembre)

Belgique fr. 26.10; Dänemark Fr. 91.40; Freie Stadt Danzig Fr. 97.50; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.35; Italie fr. 22.50; Oesterreich (pro Million) Fr. 73.75; Grande-Bretagne fr. 24.50.

(Ueberweisungskurse vom 8. Dezember an — Cours de réduction à partir du 8 décembre)

Belgique fr. 26.10; Dänemark Fr. 91.40; Freie Stadt Danzig Fr. 97.50; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.35; Italie fr. 22.50; Oesterreich (pro Million) Fr. 73.75; Grande-Bretagne fr. 24.50.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuation des cours est réservée.

Société Industrielle de Brasserie & Malterie

(Usine aux Moulineaux)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le **22 décembre 1924, à 15 heures, au local de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, à Genève,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1923/24.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur ces rapports.
4. Votation sur l'approbation des comptes et décharge à donner au conseil.
5. Nomination d'un administrateur.
6. Nomination des commissaires-vérificateurs et fixation de leurs émoluments.

et en

assemblée générale extraordinaire

à la suite de la première

avec l'ordre du jour suivant:

1. Transformation des deux mille obligations de fr. 500, 4½ %, en actions privilégiées.
2. Augmentation du capital social de trois à quatre millions de francs par l'émission de 2000 actions privilégiées de fr. 500 remises aux obligataires.
3. Modifications des statuts.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 30 septembre 1924 ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, 66, Rue du Stand, à Genève, dès le 14 décembre.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée, les actions doivent être déposées trois jours avant la réunion chez **MM. Hentsch, Forget & Cie, 66, Rue du Stand.**

L'assemblée générale extraordinaire ne pouvant délibérer valablement que si elle réunit un quorum des deux tiers, MM. les actionnaires sont instamment priés d'assister à l'assemblée ou de s'y faire représenter. 3121

Etablissements A. Georgiades S.A., Genève

1, Place de la Fusterie 1

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

au siège social, 1, Place de la Fusterie, à Genève, le mardi 23 décembre 1924, à 2½ heures de l'après-midi, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Délibération sur ces rapports et décharge du conseil.
4. Nominations statutaires.

Pour prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires devront se présenter munis de leurs titres d'actions ou d'un récépissé tenant lieu de ces titres.

Conformément aux statuts, les pièces réglementaires se trouvent déposées au siège social. .3093

Le conseil d'administration.

J. Bobst & Fils S. A. Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **19 décembre 1924, à 11 heures (feuille de présence à 10¾ heures),** chez **M. A. Braudenburg, banquier, place St-François, au 1er étage, 16, à Lausanne,** avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, à partir du 8 courant, au siège social, rue de Genève 21.

Les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées, dès ce jour, au siège social, contre présentation des actions ou du certificat de dépôt. (15233 L) ;3105

Lausanne, le 6 décembre 1924.

Le conseil d'administration.

Société Financière Italo-Suisse

Messieurs les porteurs d'actions privilégiées de la Société Financière Italo-Suisse sont informés que le dividende de l'exercice 1923—24 voté par l'assemblée générale du 5 décembre, à raison de:

Fr. 28.50 brut pour les actions «A» sera payable en fr. 27.645 net d'impôt, et de **Fr. 38.50** brut pour les actions «B» sera payable en fr. 37.345 net d'impôt,

contre remise du coupon № 3, à partir de lundi 8 décembre. à Genève: à l'Union Financière de Genève; à Zurich: au Crédit Suisse, à la S. A. Leu & Co., à l'Union de Banques Suisses; à Berne: à la Banque Commerciale de Berne; à Neuchâtel: au Comptoir d'Escompte de Genève, à la Société de Banque Suisse; à Bâle: chez Messieurs A. Sarasin & Co.; à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève; à Fribourg: chez MM. Weck, Aeby & Co. .3129 (24396 X)

Internationale Transporte

Bauhofer & Wirz, Zürich 1

Schweizergasse 6 — Telephon Selnau 36.71

Rollfuhrgeschäft · Lastautomobilbetrieb
Ueberlandfahrten · Möbeltransporte

Eigene feuerfeste Lagerhäuser und Kellereien mit Geleiseanschluss

Export — Import — Verzollungen

Mitglied der deutschen Möbeltransport-Gesellschaft und des Zentralverbandes Schweiz. Möbeltransporteure
(1464 Z) ;984

St. Gallische Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind, solange Konvenienz, Abgeber von

5½% Obligationen

unserer Bank

al pari, auf 3 Jahre fest.

Die Coupons sind bei sämtlichen schweizerischen Kantonalbanken spesenfrei zahlbar. 4595 (2924 G)

Einzahlungen können bei der Hauptbank in St. Gallen, sowie den Filialen in Altstätten, Degersheim, Mels, Rapperswil, Rorschach, Wattwil, Wil und den Agenturen Buchs, Flawil, Heerbrugg, Nesslau, Rheineck, Thal, Uznach und Wallenstadt geleistet werden.

Wir konvertieren gekündigte oder kündbare Obligationen unserer Bank zum gleichen Zinsfuss und nehmen bankfähige, kurzfristige oder gekündigte schweizerische Obligationen zu günstigen Bedingungen an Zahlungsstatt.

Die Direktion.

„ZÜRICH"

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft

in Zürich

Der Verwaltungsrat unserer Gesellschaft hat beschlossen, die den Kunden der Gesellschaft nach den Statuten zukommende Quote des Reingewinns aus dem **Geschäftsjahr 1923,** im Betrage von Fr. 525,000, nach Abzug der in 1924 den Versicherten vertraglich verfallenden Rückvergütungen, wie folgt zu verwenden:

Die zurzeit bestehenden **Einzelunfall- und Einbruchdiebstahlversicherungen** des europäischen Geschäftes (Deutschland und Oesterreich ausgenommen), die bis Ende 1913 in Kraft getreten und in den Jahren 1914—1923 schadenfrei geblieben sind, werden in der Weise beteiligt, dass jeder diesem Bestande angehörende Versicherte, soweit er nicht bereits bei den Gewinnverteilungen der Jahre 1914—1922 berücksichtigt worden ist, den Durchschnitt der 1921—1923 entrichteten Jahresprämien vergütet erhält. Ist dieser Durchschnitt höher als die zuletzt bezahlte Jahresprämie, so wird letztere vergütet.

Auf den zurzeit in **Europa** bestehenden **Kollektiv- und Beamtenversicherungen,** mit Ausnahme der in Reichsmark oder österreichischen Kronen abgeschlossenen, gelangt eine Rückvergütung von 4 % der auf die Jahre 1921—1923 entfallenden Prämien zur Ausschüttung, sofern die einzelne Versicherung in den genannten Jahren eine Gesamtprämie von mindestens 500 schweiz. Franken eingebracht und, nach Abzug der Schäden und 25 % Verwaltungskosten, Ueberschuss gelassen hat.

Erloschene oder gekündigte Versicherungen sind von der Beteiligung ausgeschlossen. Der Gesellschaft bleibt Verrechnung der Anteile gegen geschuldete Prämien vorbehalten. 3124

Zürich, im November 1924.

Die Direktion.

„ZURICH"

Compagnie Générale d'Assurances contre les Accidents et la Responsabilité Civile

à Zurich

Le Conseil d'administration de notre Compagnie a décidé d'employer la part de bénéfice de fr. 525,000 revenant, en vertu des statuts, aux clients de la Compagnie pour l'exercice 1923, de la façon suivante, sous déduction des bonifications contractuelles aux assurés qui ont droit à celles-ci en 1924:

Les assurances individuelles contre les accidents et les assurances contre l'effraction et le vol actuellement en vigueur en Europe (Allemagne et Autriche exceptées), antérieures à 1914 et exemptes d'accidents pendant les années 1914 à 1923 inclusivement, sont admises à la participation, de telle manière que chaque assuré dont le contrat remplit ces conditions et qui n'a pas déjà bénéficié des répartitions des années 1914 à 1922, touche une somme égale à la moyenne des primes annuelles payées de 1921 à 1923. Si cette moyenne est supérieure à la dernière prime annuelle, c'est le montant de celle-ci qui est bonifié.

Les assurances collectives et employés actuellement en cours en **Europe,** à l'exception de celles contractées en marks ou en couronnes autrichiennes, ont droit à une bonification de 4 % des primes touchées pour les années 1921 à 1923, lorsque les contrats ont donné, durant ces trois exercices ensemble, une prime d'au moins francs suisses 500 chacun, et laissé, après déduction des sinistres et de 25 % pour frais généraux, un excédent quelconque.

Sont exclues de la répartition, les assurances expirées ou résiliées. La Compagnie se réserve de compenser les participations avec des primes dues.

Zurich, en novembre 1924. 3125

La Direction.

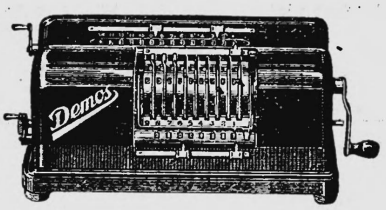
Royal Standard

Schreibmaschine mit ausschliesslichen Vorteilen.

Sundstrand

ADDING MACHINE

schreibende Rechenmaschine mit nur 10 Tasten.



Demos Rechenmaschine

für alle Operationen. 933

Schweizer Erfindung — Schweizer Fabrikat.

Fr. 500.—

Generalvertreter für die Schweiz:

Theo Muggli, Bahnhofstrasse 93, **Zürich**

Alleinvertreter:

Bern:	**A. Muggli,** Hirschengraben 10.	Telephon Bollw.	27.33
Basel:	**Emil Merz,** Freiestrasse 93.	Telephon	75.66
Baden:	**C. G. Süssly,** Bahnhofplatz 3.	„	4.92
Olten:	**W. Häusler-Zepf,** Ringstrasse 17.	„	2.94
St. Gallen:	**Theo Muggli,** Neugasse 40.	„	5.97
Winterthur:	**W. H. Schoch & Co.**	„	3.23
Luzern:	**Hch. Toggenburger,** Theaterstrasse 8.	„	7.91
Chur:	**Jules Escher,** Grabenstrasse 391.	„	7.26
Bellinzona:	**Elia Colombi,** Piazza Dogana.	„	92

Agence Générale Suisse française:

G. Pozzi

Genève:	Tour de l'Ile 4.	Telephon Stand	5.60
Lausanne:	rue de Bourg 35.	Telephon	28.40
Neuchâtel:	rue de Château 4.		
La Chaux-de-Fonds:	Rue D.-J. Richard 28.	„	11.27

Vigogne-Spinnerei Pfyn

Einladung zur 28. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag den 23. Dezember 1924, vormittags 11 Uhr im Bureau der Spinnerei Pfyn

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes. Decharge-Erteilung an die Verwaltung und an die Direktion.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Statutarische Wahlen. '3115

Pfyn, den 4. Dezember 1924.

Der Verwaltungsrat.

Funicolare Locarno-Madonna del Sasso

Convocazione di assemblea straordinaria di azionisti

I signori azionisti sono convocati in assemblea straordinaria per il giorno di **sabato 20 dicembre 1924, alle ore 14½, al Ristorante della Funicolare** (stazione superiore), per deliberare sul seguente

ORDINE DEL GIORNO: Proposta di aumento del capitale azioni e obbligazioni con conseguente modifica degli art. 5 e 14 dello statuto sociale.

Hanno diritto di intervenire all' assemblea quegli azionisti che avranno depositate le azioni entro il giorno 19 dicembre 1924 presso la spett. Unione di Banche Svizzere in Locarno.

La tessera-ricevuta rilasciata dalla banca dà diritto alla gratuità di viaggio per l'andata e il ritorno dall' assemblea. .3127 (13812 O)

Locarno, 3 dicembre 1924. **Il consigliodi amministrazione.**

Karl Schenk-Haus

Aktiengesellschaft

Die Pläne für den Neubau „Karl Schenk-Haus" an der Spitalgasse in Bern, welcher auf 1. Mai 1926 fertig erstellt sein soll, stehen Interessenten für die **Miete von Magazinen, Bureaux oder Kellern** beim bauleitenden Architekten, Herrn **Franz Trachsel,** Kapellenstrasse 12 in **Bern,** bis zum 20. Dezember 1924 zur Einsichtnahme zur Verfügung. Auskunft erteilt auch der Unterzeichnete. '3107

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Dr. **L. Maisch,** Fürsprecher.

Maschinenfabrik Rauschenbach A. G. Schaffhausen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Freitag den 19. Dezember 1924, vormittags 11 Uhr, in unser Verwaltungsgebäude** eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Erhöhung des Aktienkapitals durch Ausgabe von Fr. 3,500,000 neuer Prioritätsaktien.
2. Konstatierung der Volleinzahlung des neuen Aktienkapitals.
3. Revision von Art. 5 der Statuten.

Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis 16. Dezember 1924 auf unserm Bureau bezogen werden, woselbst auch die Anträge des Verwaltungsrates zur Einsicht der Herren Aktionäre aufliegen.

Schaffhausen, den 6. Dezember 1924

Der Verwaltungsrat.

3½ % Anleihen der Einwohnergemeinde Langenthal von 1894 und 1896

Auf 31. Dezember 1924 sind folgende Schuldtitel dieser Anleihen zur Rückzahlung ausgelost worden:

Vom Anleihen von 1894:
Nrn. 74, 115, 170, 373, 423, 548, 584, 602, 675, 720.
Vom Anleihen von 1896: Nrn. 41, 89, 111, 206.

Diese Titel und die Coupons der beiden Anleihen pro 31. Dezember 1924 werden auf Verfall an unserer Kasse ausbezahlt. '3126

Bank in Langenthal.

Emprunt 2% Banque de l'Etat de Fribourg 1895

Liste du 29me tirage d'amortissement annuel

Opéré le 1er décembre 1924

des OBLIGATIONS de fr. 100 de l'EMPRUNT 2% de 8 MILLIONS **de 1895**

Numéros	Numéros	Numéros	Numéros	Numéros	Numéros	Numéros
75	10,118	22,776	34,899	43,877	55,997	68,738
273	10,252	23,091	35,222	44,174	54,900	66,413
316	10,274	23,384	35,471	44,461	57,443	66,797
573	11,216	23,916	36,526	44,935	57,522	69,084
935	11,343	24,532	38,988	45,042	57,817	70,665
1,198	12,281	25,109	39,207	45,409	58,313	71,234
1,259	12,899	25,126	39,469	46,543	58,341	71,475
1,461	17,867	25,714	39,990	46,645	60,489	72,315
2,066	18,017	26,465	40,620	48,982	60,651	72,939
3,640	18,456	27,706	41,036	49,521	61,108	73,092
4,010	18,703	28,121	41,339	50,426	61,352	73,293
5,783	18,900	28,516	41,801	51,235	61,514	73,969
6,745	18,939	30,643	41,815	51,706	62,254	74,624
6,866	19,751	30,665	41,909	52,531	62,271	76,141
9,005	20,904	33,546	41,958	52,999	62,872	77,007
9,586	22,183	34,414	42,152	53,700	62,941	78,108
9,223	22,494	34,764	42,282	53,992	63,593	79,762
10,026						

Le paiement de ces obligations sera effectué sans frais, à partir du 1er mars 1925, auprès des maisons de banque ci-après: **Banque de l'Etat de Fribourg; Comptoir d'Escompte de Genève; Crédit Suisse,** à Genève; **Banque cantonale vaudoise,** à Lausanne; **Banque cantonale neuchâteloise,** à Neuchâtel; **Union de Banques suisses et Banque commerciale,** à Berne; **MM. Zahn & Cie.,** à Bâle; **MM. Crivelli & Cie.,** à Lucerne; **Schweiz. Vereinsbank et A. Hofmann & Cie. S. A.,** à Zurich; **Banque de l'Etat du canton du Tessin, Bellinzona; Société de Banque Suisse,** à St-Gall. .3111 (10658 F)

Les porteurs des obligations mentionnées dans la présente liste peuvent en obtenir la contre-valeur immédiatement, sous déduction de l'escompte, en adressant leur titre directement à la BANQUE DE L'ÉTAT DE FRIBOURG.

La publication de cette liste a lieu dans la *Feuille officielle suisse du commerce* et dans la *Feuille officielle* du canton de Fribourg.

On peut s'abonner, auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg, à la présente liste. L'abonnement pour 5 ans revient à fr. 1,50 pour la Suisse, payable en timbres-poste ou par versement sur notre compte chèque postal IIa 49, en y indiquant la destination, et à fr. 2,50 pour l'étranger, payables en francs suisses.

La Banque de l'Etat de Fribourg est à la disposition des porteurs d'obligations pour la vérification des tirages antérieurs; elle répondra à toute demande de renseignements qui sera accompagnée d'un timbre de 20 cent. pour la Suisse et de 40 cent. pour l'étranger.

Fribourg, le 1er décembre 1924.

Banque de l'Etat de Fribourg.

Vera-Leder-Treibriemen
Orig. Balata-Dick-Riemen
liefern vorteilhaft
Wanner & Co. A.-G., Horgen

889, (1306 Z)

Gunong Malayu Plantagengesellschaft, Schaffhausen

Aktien-Bezugsangebot

Die gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. November 1924 zur Ausgabe gelangenden nom. Fr. 864,000 auf den Namen lautenden Stammaktien werden den bisherigen Stamm- und Prioritätsaktionären zum Bezug angeboten.

Die Zeichnung hat bis 15. Dezember 1924 mittelst eines besonderen Anmeldescheines, der bei der Gesellschaft bezogen werden kann, zu erfolgen. '3116

Schweizerischer Bankverein
Basel
Zürich — St. Gallen — Genf — Lausanne — La Chaux-de-Fonds
Neuchâtel — Schaffhausen — London
Biel - Chiasso - Herisau - Le Locle - Nyon
Aigle - Bischofszell - Morges - Les Ponts - Rorschach - Vallorbe
Gegründet 1872
Aktienkapital und Reserven: Fr. 153,000.000

Wir sind Abgeber, zu pari, vom 15. Dezember 1924 an, von

5 % Obligationen unserer Bank
auf 3, 4 oder 5 Jahre fest

gegen bar oder im Tausch gegen rückzahlbare eigene Obligationen.

Die Obligationen werden am Ende der Laufzeit ohne Kündigung zur Rückzahlung fällig. Die Titel können, je nach Wunsch, auf den Namen oder auf den Inhaber gestellt werden und sind mit Halbjahrescoupons per 15. Januar und 15. Juli versehen.

Die Kosten des eidgenössischen Obligationen-Stempels fallen zu unsern Lasten. 3123 (5853 Q)

BASEL, im Dezember 1924. **Die Direktion.**

Der **Minimax-Handfeuerlöscher**
hat im Verlauf von 20 Jahren
unschätzbare Werte
596 vor Vernichtung bewahrt
Verlangen Sie Prospekt F 49
Minimax-Gesellschaft, Zürich 8

Maison suisse

établie depuis nombre d'années en Angleterre recommande les services de son comptable aux maisons suisses ayant représentants en Angleterre pour renseigner sur toutes questions d'impôt (income tax) et agir en leur nom auprès de toutes autorités fiscales dans ce pays.

Adresser lettres sous chiffres **B 428 L à Publicitas, Lausanne.** '3110

Erfindungspatente
in allen Ländern 1642
Reelle, sorgfältige Verwertungen, Beistand in Patentprozessen, Gutachten in Sachen des geistigen Eigentums, Fabrikmarken, Ideenausarbeitung.
BOVARD & BUGNION
vorm. **MATHEY-DORET & CO., BERN,** Bollwerk 17
Gegr. 1888. Beide gew. techn. Prüfer beim Eidg. Patentamt.

Kostenloser Rat bei Erneuerung Ihrer Versicherungen
C. Sigrist & Cie., Assekuranz-Makler, **Zürich**

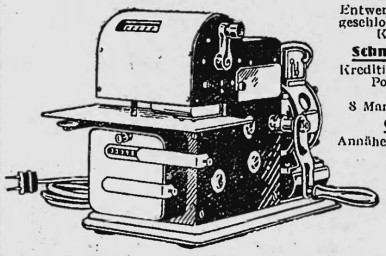
Solothurner Kantonalbank
Staatsgarantie
Bis auf weiteres geben wir
5½ % Kassa-Obligationen
unserer Bank
auf 3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend, zu pari ab.
(2470 Sn) :2988 **Die Direktion.**

Kaufen Sie nur

Bester Briefordner
In jedem guten Papeteriegeschäft

Pariser Kopierrollen
Frane-Gelb, beste Qualität
für alle Trockenkopiermaschinen liefert prompt, billig und stets frisch
Frane-Depot Schweiz
J. Hasler-Ehrenberg, Wädenswil (Tel. 38)
2014 (2985 Z)

Frankieren Sie Ihre Post mit der
Frankiermaschine „HASLER"
1095 (Von der Schweiz. Oberpostdirektion konzessioniert)



Wegfall der Briefmarken
Entwendungen von Postwertzeichen ausgeschlossen. - Sofortige u. vollkommenste Kontrolle der Portoauslagen.
Schnellste Abfertigung der Post
Kreditierung der Portoauslagen durch die Post. — Einfache Bedienung. Motor- und Handantrieb. 8 Markenwerte. — Nur 1 Farbwerk.
Grosse Dauerhaftigkeit
Annähernd 100 Maschinen im Betriebe. Erstklassige Referenzen.
Offerten u. Vorführung durch die Generalvertreter:
Rechenmaschinen-Vertriebs A.-G. Luzern
oder deren Rayon-Vertreter:
Bittmann, Steinenvorstadt 75, Basel. — A. Muggli, Hirschengraben 10, Bern. Markwalder & Cie., St. Gallen: — Gaillaud & Bally, Lausanne. — Pfeiffer & Brendle, Löwenstr. 61., Zürich — Salvioni Art., Bellinzona. :1095

Propagan-
da-Briefe auf dem preisniederen Typen-Vervielfältiger
Callityp
bringen Aufträge
GEBRÜDER **SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

COUVERTS!
Engros Versand
G. KOLLBRUNNER & Co
BERN
Verlangen Sie unser Angebot.

Junger Notar
sucht passende vorläufige oder definitive **Anstellung.** Vertraut in allen Verwaltungsarbeiten, sowie in allen Systemen Buchhaltung. 3092
Offerten unter Chiffre **O. F. 6585 B** an Orell Füssli-Annoncen, Bern.

Anfer. Buchhalt. lehrt grdl. u. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch, Bücherexp., Zürich 43

VISO CLASS
die sichtbare Registratur
Heute das verbreitetste System
Erga Stahlschränke
RÜEGG-NAEGELI & Cie A.-G.
Bahnhofstr. 27 ZÜRICH Teleph. S. 3709

„Sennrüti"
DEGERSHEIM TOGGENBURG 900 M. ü. M.
Besteingerichtete physikalisch-diätetische Kuranstalt.
Das ganze Jahr geöffnet. 388
Erfolgreiche Behandlung von Adernverkalkung, Gicht, Rheumatismus, Blutarmut, Nerven-, Herz-, Nieren-, Verdauungs- und Zuckerkrankh., Rückstände v. Grippe etc.
Ill. Prosp. F. Danzeisen-Grauer. Dr. med. v. Segesser.

Zu verkaufen per 1. Januar
eventuell 1. April 1925
Fabrik-Gebäude
(massiver Bau)
in Zürich
an der Stadtgrenze gelegen, mit Tram erreichbar, bestehend aus Parterre, I. Stock u. Estrich, ca. 900 m², mit elektrischem Licht, Kraftanschluß, Zentralheizung und Aufzug versehen. Geeignet für Garage, mechan. Werkstätte, Lithographie, Schreinerei etc., event. auch als Lagerraum verwendbar. Anstoßend an obiges Gebäude sind noch ca. 1000 m² Bauland (flaches Wiesland) abzugeben, die aber u. U. separat verkauft werden. — Mäßige Anzahlung. — Anfrage unt. Chiffre U 4995 Z an Publicitas Zürich. '1051

Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Si vous êtes
Collectionneur
des séries complètes de cartes de
Graisse
Beurre
Pain
de l'ancien Bureau fédéral de Ravitaillement, nous vous les offrons au prix de fr. 10.— par collection. - S'adresser au
Bureau de Révision à l'Administration fédérale des Blés, Berne

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne